

KULTUR | Profis und Laien präsentieren musikalisches Grossprojekt

Begeisternde «BrigerMusikNächte»



1/3 Harmonisch. Ein Baugerüst dient als Bühne für die fünf Chöre, zu ihren Füssen spielt die Stadtmusik «Saltina». Immer wieder werden die Stücke mit Soloeinlagen garniert, hier etwa von Sopranistin Véronique Marty.

Foto: FOTOS ZVG

2/3

Foto:



Quelle: WB

🕒 16.04.18 🗨️ 0

Artikel teilen



Brig-Glis. Eine Entdeckungsreise auf den Spuren Magellans, das Drama um die schöne Carmen oder Ennio Morricones epische Vertonung des Wilden Westens: Nachdem am Freitag der letzte Akkord verklungen war, gabs vom Publikum minutenlangen Applaus für die 300 Mitwirkenden der «BrigerMusikNächte».

Dass die Aufführungen am Freitag, Samstag und Sonntag beim Publikum einen bleibenden Eindruck hinterlassen haben, dürfte ausser Frage stehen. Denn zehn Jahre nach dem spartenübergreifenden Gemeinschaftsprojekt «Carmina Burana» servieren die musikalischen Leiter Hansruedi Kämpfen (Musikdirektor Stadtgemeinde Brig-Glis) und Armin Renggli (Dirigent Stadtmusik «Saltina») unter OK-Präsidentin Isabelle Hanselmann mit «BrigerMusikNächte» ein kulturelles Highlight, wie es im Alpenstädtchen allein schon aufgrund seiner Grösse nicht jedes Jahr eines geben kann.

Und so singen, tanzen und musizieren sich die 300 Akteure durch den Abend, choreografiert und professionell in Szene gesetzt von Stephan Grögler. Gekonnt sorgt der Regieverantwortliche dafür, dass sich die Beiträge der Stadtmusik «Saltina», der Singschule cantiamo, des Kirchen- und des Männerchors Brig, des Oberwalliser Lehrchors, des Oberwalliser Vokalensembles sowie der jungen Damen von A + O Tanz zu einem harmonischen Ganzen zusammenfügen. Heraus stechen dabei naturgemäss die Solisten Loredana Catalano, Véronique Marty, Sylviane Bourban, Massimo Lombardi und Manuel Pollinger. Eindrücklich: Um überhaupt genügend Platz auf der Bühne zu haben, beschallen die Chöre das Publikum von einem dreigeschossigen Gerüst, das zugleich als Leinwand für die begleitenden Videosequenzen dient. Derweil erreichten die Akteure mit der gestrigen Vorstellung bereits die Halbzeitpause: weitere Aufführungen sind für kommenden Freitag, Samstag und Sonntag angesagt.

pac

16. April 2018, 00:00

Artikel teilen



ARTIKEL

Kommentare

Noch kein Kommentar

KOMMENTAR

schreiben